

**Sitzung des Programmausschusses des Hörfunkrates (VIII. Amtszeit), 17. Juni 2026,  
Ergebnisse und Teilnehmende****Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse der Sitzung**

In seiner Sitzung am 4. März 2026 ließ sich der Programmausschuss von Programmdirektorin Jona Teichmann und mehreren Programmvertretern intensiv über Einzelheiten der geplanten Programmreform beim Deutschlandfunk informieren. Ein verändertes Programmschema, das den Ausschussmitgliedern erstmalig vorgestellt wurde und weniger kleinteilige Sende Flächen enthält, als bisher, sei nötig, um mehreren Herausforderungen begegnen zu können, so Teichmann. Dazu gehörten Vorgaben aus dem Medienstaatsvertrag (mehr Dialogflächen schaffen), die Notwendigkeit, Arbeitsverdichtung in den Redaktionen entgegenzuwirken und darüber hinaus eine effizientere Ressourcenverteilung, um die Präsenz im Digitalen zu stärken. Vorbehalten aus dem Gremium, die Fachlichkeit des Deutschlandfunks könne darunter leiden trat die Programmdirektorin entgegen – alle Fachredaktionen blieben erhalten, so auch deren Sendeanteil. Ferner stellte sich Susanne Schwarzbach als neue Chefredakteurin des Deutschlandfunks in der Sitzung vor und informierten Programmvertreterinnen von Deutschlandfunk Nova über den neuen Podcast „Die Lieblingsschülerin“, in dem sexualisierte Gewalt in der Schule thematisiert wird. Insgesamt zehn Programmbeschwerden zu den Angeboten „Interview mit Salah Abdel Shafi“ (Deutschlandfunk, Informationen am Morgen, 23. September 2025) / „Wie Leugner den Klimaschutz ausbremsen“ (Deutschlandfunk, Wissenschaft im Brennpunkt, 19. August 2024) / „Mehr als 100.000 Tote im Gaza-Krieg? Forscher deuten deutlich höhere Opferzahl an als bisher angenommen“ (Deutschlandfunk, Nachrichten, 24. November 2025) / „Professor van Dusen, Folge 21: Der Kopffäger von Singapur“ (Deutschlandfunk Kultur, Kriminalhörspiel, 11. Juli 2022) / „Sozialpsychologin: Eine AfD-Regierung hätte bundesweite Folgen“ (Deutschlandfunk, Informationen am Morgen, 28. Januar 2026) / „Die Diskussion um die Teilzeit: Warum Lifestyle wenig damit zu tun hat“ (Deutschlandfunk, Campus & Karriere, 31. Januar 2026) / „Chinas KP feiert sich – Widerspruch wird nicht geduldet“ (Deutschlandfunk, Kommentar, 16. Oktober 2022) / „Ex-Grünen-Bundestagsabgeordneter trittin: „Renaissance der Kernenergie ist eine Lüge““ (Deutschlandfunk, Nachrichten, 11. März 2026) / „Französisches Endlager wird deutlich teurer als erwartet“ (Deutschlandfunk, Nachrichten, 1. April 2026) / Meldung über gegenseitige Angriffe Russland/Ukraine (Deutschlandfunk, Nachrichten, 7. April 2026) wies der Programmausschuss zurück, da er keinen Verstoß gegen Programmgrundsätze feststellen konnte.

**Folgende Mitglieder des Programmausschusses haben an der Sitzung teilgenommen:**

Prof. Dr. Franz Riemer (Vorsitzender), Caroline Blarr (erste stellv. Vorsitzende), Knut Deutscher, Stefan Grüttner, Alexander Gunkel, Bettina Hesse, Maja Iwer, Klaus Jetz, Annett Kannenberg-Bode, Norbert Klein, Anne Körkel, Thomas Kralinski, Jörg Ziercke.

**Folgende Mitglieder des Hörfunkrates haben an der Sitzung teilgenommen:**

Klaus Böger, Dr. Martina Daniel, Michael Deutscher, Hendrik Escher, Katrin Hatzinger, Prof. Dr. Annette Leßmöllmann, Peter Roszbach, Awet Tesfaiesus.

\* \* \*

Zusätzliche Informationen zum Programmausschuss des Hörfunkrates, über seine Mitglieder und Arbeitsschwerpunkte finden sich unter <http://www.deutschlandradio.de/gremien>